



360 JAHRE
GLASKUNSTDORF
BRAND-NAGELBERG



Immaterielles
Kulturerbe
in Österreich

Südböhmische Blasmusik in Brand-
Nagelberg | aufgenommen in das
Nationale Verzeichnis 2021

Internationales Blasmusikfestival
"Der böhmische Traum"

22. – 24.05.2026

BRAND-NAGELBERG (A)

www.derboehmischetraum.at

#soovielliebe

UNSER ANLIEGEN:

Die Trachtenkapelle Brand möchte Sie zu einem ganz besonderen Blasmusikfestival einladen.

„Der böhmische Traum“ wird traditionell am Pfingstwochenende im Glaskunstdorf Brand-Nagelberg gefeiert und zelebriert. Zu diesem Termin können Sie in unserem heimeligen Festzelt – von den BesucherInnen liebevoll als das größte Wohnzimmer des Waldviertels bezeichnet – Blasmusik in all ihren bunten Facetten und Ausprägungen erleben.

Auf den folgenden Seiten möchten wir Ihnen dieses Ereignis etwas näher bringen und vor allem einen Einblick in unser Wirken und die historischen Hintergründe geben, die unser Vereinsleben fördern, beleben und nachhaltig gestalten.

Mehrere Blasmusikkapellen und Könnern ihrer Zunft werden für Sie hörbar zum Ausdruck bringen, dass Blasmusik, die mit Herz gespielt wird, immer mit Freude verbunden ist und in der Realität schon lange nicht mehr ihrem Ruf, altmodisch zu sein, entspricht.

Wir sind sicher nicht das größte, das beste, oder das meistbesuchte internationale Blasmusikfestival, aber wir erheben den Anspruch, das FAMILIÄRSTE BLASMUSIKEVENT zu sein.

Blasmusik verbindet Alt und Jung, Regionen und Nationen.

Blasmusik kann frohlocken, begleiten, trauern und Stimmung machen, manchmal alles zugleich.

Blasmusik ist nicht nur böhmisch-mährische Unterhaltungsmusik, sondern erklingt auch als Oberkrainer, Rock-Pop-Cover oder in wunderschönen modernen Eigenkompositionen.

Blasmusik weckt das Interesse eines Großteils der Bevölkerung und birgt große Traditionen und Geschichten.

Kommen Sie zu uns nach Brand-Nagelberg, seien Sie zu Gast bei FreundInnen und unterstützen Sie unsere Bemühungen. Wir werden Sie herzlichst willkommen heißen, damit Sie gemeinsam mit uns feiern und genießen können!

- **Preisträger des NÖ ZUKUNFTSPREISES in der Kategorie „Vereine und Institutionen – Gemeinschaftsfördernde Projekte“**
- **Anerkennung beim Kultursponsoringpreis „MAECENAS NÖ“ in der Kategorie "Klein- und Mittelbetriebe"**

360 JAHRE
Marktgemeinde
Brand-Nagelberg

▪
35 JAHRE
Musikheim Brand

10 JAHRE
EM der Blasmusik
in Brand-Nagelberg

▪
5 JAHRE
Immaterielles Kulturerbe
der UNESCO
"Südböhmische Blasmusik
in Brand-Nagelberg"

Welturaufführung
der Polka #sooovielliebe

▪
Großkonzert zum
Mitmachen

Anmeldung unter
www.derboehmischetraum.at

Verlosung von
Gastgeschenken
am Vereinsabend

▪
Kinder- und
Jugend-Großkonzert zum
Mitmachen

Anmeldung unter
www.derboehmischetraum.at

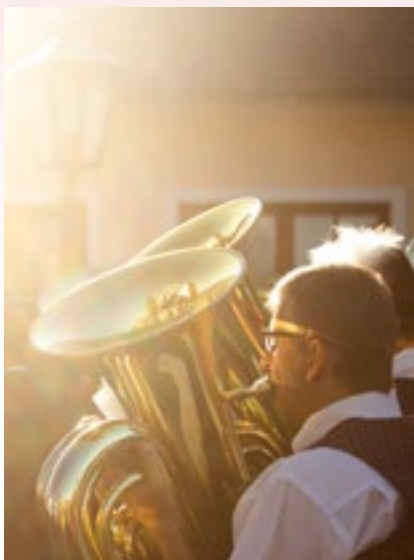
TRADITION TRIFFT MODERNE

Der Österreichische Blasmusikverband (ÖBV) ist Dachverband für 2.178 Mitgliedskapellen und 106.488 aktive Mitglieder unterschiedlicher Herkunft und Generationen. Die „Klang- und Spieltradition österreichischer Blasmusikkapellen“ ist ebenfalls immaterielles Kulturerbe der UNESCO.

JUNG – FRISCH – DYNAMISCH

Die Österreichische Blasmusikjugend (ÖBJ) ist mit über 86.000 Mitgliedern eine der größten österreichischen Jugendorganisationen.

FAMILIÄR. EMOTIONAL. GRENZÜBERSCHREITEND.



FREITAG, 22.05.2026 – Vereins- und Firmenabend

Eintritt: Freie Spende!

Ab 19:30 Uhr: Musikalischer Empfang mit der Stadtkapelle Leibnitz (STMK)

Ab ca. 21:00 Uhr: Bieranstich, Begrüßung durch den Bürgermeister der Marktgemeinde Brand-Nagelberg und Verlosung der Gastgeschenke für Vereine

Ab ca. 21:30 Uhr: Unterhaltungsmusik mit der Altsteiner Blaskapelle (Ungarn)

Zur späteren Stunde: Barbetrieb mit DJ Bauzi bis in die Morgenstunden

TAG DES EHRENAMTES

Kommt mit mindestens 4 Mitgliedern eurer ehrenamtlichen Organisation oder MitarbeiterInnen eurer regionalen Firma in Vereins- bzw. Firmenkleidung und genießt kostenlos ein Schankgetränk eurer Wahl.

SAMSTAG, 23.05.2026 – Der böhmische Traum

Eintritt: Freie Spende!

Ab 16:00 Uhr: Musikalischer Empfang mit DJWB – Die Junge Waldviertler Böhmische (NÖ)

Ab ca. 17:00 Uhr: Notenausgabe für Großkonzert im Festzelt

Ab ca. 18:00 Uhr: Happaranka (Frankreich)

Ab ca. 20:00 Uhr: Großkonzert aller Gastkapellen sowie anwesenden MusikerInnen zum Mitmachen unter dem Motto **#livingheritage**

Ab ca. 21:00 Uhr: Blasmusikparty mit Brassaranka (OÖ/NÖ/SBG)

Zur späteren Stunde: Barbetrieb mit DJ Bauzi bis in die Morgenstunden!

MACH MIT BEIM GROßKONZERT!

JEDER und JEDE kann mitspielen.
Als Dankeschön gibt es einen Konsumationsgutschein.

SONNTAG, 24.05.2026 – Original Brandler XXL Frühschoppen

Eintritt: Freie Spende!

Ab 09:15 Uhr: Feldmesse mit dem Bläserensemble der Stadtkapelle Litschau (NÖ)

Ab ca. 10:00 Uhr: Frühschoppen mit der Bundesmusikkapelle Mariatal (T)

Ab ca. 12:15 Uhr: Kinder- und Jugend-Großkonzert zum Mitmachen

Ab ca. 13:00 Uhr: S.o.B. – Kapell (Deutschland)

MACH MIT BEIM KINDER- UND JUGEND-GROßKONZERT!

JEDER und JEDE kann mitspielen.
Als Dankeschön gibt es einen Konsumationsgutschein und ein Gastgeschenk.

Alle Angaben ohne Gewähr. Aus organisatorischen Gründen können die Beginnzeiten leicht variieren.

Tischreservierungen für Freitag erbeten per E-Mail an anmeldung@derboehmischetraum.at oder SMS an 0664/5378730.

TRACHTENKAPELLE BRAND

In der Trachtenkapelle Brand finden die musikalischen Talente mit ihrer Vorliebe für die gepflegte Blasmusik, insbesondere die "Südböhmische Blasmusik", über alle gesellschaftlichen Grenzen und Generationen hinweg eine gemeinsame musikalische Heimat.

Es wird ganzjährig wöchentlich geprobt, ca. 40 – 50 Ausrückungen pro Jahr zeugen vom hohen Arbeitspensum. Die Nachwuchsmmitglieder werden im Gemeindeverband der Musikschule Oberes Waldviertel ausgebildet und im JOB (Jugendorchester Brand) auf das Spiel im Orchester vorbereitet.

Die Höhepunkte im Jahreskreis sind das Int. Blasmusikfestival "Der böhmische Traum", die Marschmusik- und die Konzertmusikbewertung, das Frühjahrskonzert und das Maispielen. Weiters werden die Feste im Ort, wie z.B. das Feuerwehrfest, sowie zahlreiche kirchliche Veranstaltungen umrahmt.

Bereits seit 1968 veranstaltet die Trachtenkapelle Brand ein alljährliches Fest, dazu werden seit jeher auch südböhmische Blasmusikkapellen eingeladen und freundschaftliche Beziehungen in die angrenzende Region Südböhmen gepflegt. 2010 wurde aus dieser Tradition heraus das Blasmusikfestival "Der böhmische Traum" – zur Förderung des Austausches und der Vernetzung von MusikerInnen aus mittlerweile ganz Mitteleuropa – gegründet.

Ziel ist es, in Brand alle Jahre wieder aus jeder Musik- und Himmelsrichtung so viele MusikerInnen wie möglich zu versammeln und im Rahmen eines gemeinsamen Großkonzerts den „Böhmischen Traum“ und andere blasmusikalische Highlights genauso erklingen zu lassen, wie Stücke und Arrangements der Familie Kubeš – in Würdigung ihres Lebenswerkes und stellvertretend für alle freundschaftlichen Verbindungen zum nördlichen Nachbarn.

Mit unserem Festival möchten wir den Beweis antreten, dass Musik ein Zusammengehörigkeitsgefühl erzeugt, keine Grenzen und Generationskonflikte kennt und nur mit Respekt vor der Tradition und den Menschen, die dahinter stehen, verwirklicht werden kann.

In einer Gemeinde "ganz nah an der Grenze" und neben dem ehemaligen "Eisernen Vorhang", aber vor allem in direkter Nachbarschaft zu Südböhmen (eine Wiege der böhmischen Blasmusik), möchten wir einen Beitrag zur Förderung von grenzüberschreitender Nachbarschaft leisten und ein großes Ausrufezeichen setzen.



SÜDBÖHMISCHE BLASMUSIK IN BRAND-NAGELBERG

Die Musiktradition der „Südböhmischen Blasmusik in Brand-Nagelberg“ wurde 2021 in das österreichische Verzeichnis des immateriellen Kulturerbes der UNESCO aufgenommen.

Vor, während und auch nach dem 2. Weltkrieg musste seitens der Trachtenkapelle Brand oft auf tschechische AushilfsmusikerInnen zurückgegriffen werden. In erster Linie bei Begräbnissen war eine musikalische Begleitung ohne gegenseitige Aushilfe nicht möglich.

Der Großcousin des damaligen Kapellmeisters Adolf Zeller, Bohuslav Marek, war einer der AushilfsmusikerInnen. Später war er mit dem südböhmischen Komponisten Ladislav Kubeš bei der Militärmusik in Jindřichův Hradec 1947 – 1948 eingerückt. Es entstand durch diese Kontakte eine musikalische Zusammenarbeit in der Grenzregion, bei der auch Blasmusik-Literatur wie z.B. Begräbnis- und Unterhaltungsstücke ausgetauscht wurden.

Ab 1962 wurden mit Ladislav Kubeš und seiner Kapelle gegenseitige Besuche in Tschechien und Österreich organisiert. Der oft mehrtägige Aufenthalt in Brand-Nagelberg, auch in Privatunterkünften von Mitgliedern der Trachtenkapelle Brand, fand immer unter Aufsicht von Kommissären des kommunistischen Re-

gimes statt, da Fluchtgefahr bestand. Die tschechischen MusikerInnen wurden dabei mit Waren des alltäglichen Bedarfs (u.a. Stoffe zum Kleidermachen) heimlich versorgt. Eine Bedingung des Austauschs war außerdem, dass die Musikgruppe mit freier Kost und Logie entlohnt wurde, gegen Gage durften die MusikerInnen im Ausland praktisch nicht auftreten.

Die Politik wurde eingeschaltet und seitens der Vereinsführung nach Hollabrunn ins Regionalbüro der kommunistischen Partei gepilgert, um ein Parteischreiben zu erbitten, damit Ladislav Kubeš und seine Blasmusikkapelle offiziell den „Eisernen Vorhang“ überschreiten durften. Dieses Engagement sorgte dafür, dass die Kompositionen von Ladislav Kubeš zunehmend auch in Österreich – neben seinen Auftritten und Besuchen in der Region und darüber hinaus – Verbreitung fanden.

Die „Südböhmische Blasmusik in Brand-Nagelberg“ ist eine kulturelle Ausdrucksform, die in der Gesamtbeurteilung aller Facetten die Bedeutung und Funktion der Stärkung regionaler Identität innehat, welche über sprachliche, gesellschaftliche und politische Grenzen hinaus verbindend wirkt und somit für andere europäische Regionen auch im historischen Kontext beispielgebend sein kann.



DIE ZUKUNFT:

KLIMAFITTES MUSIKHEIM

Die Trachtenkapelle Brand hat mit dem "Klimafitten Musikheim" als gelebtes Nachhaltigkeitskonzept ein Umwelt- und Klimaschutz – Leuchtturmprojekt umgesetzt und geht am Weg in eine klimaneutrale Zukunft mit viel ehrenamtlichem Engagement voran.

- Austausch der Ölheizung auf ein modernes Heizsystem (Erdwärmepumpe)
- Optimierung der Heizungsanlage und Dämmung der obersten Geschoßdecke
- Umstellung auf LED-Beleuchtung im Innen- und Außenbereich
- Bezug von regionalem Ökostrom, zertifiziert nach dem österreichischen Umweltzeichen
- Abbestellung von unadressiertem Werbematerial und Zeitschriften
- Umstellung auf ein ausschließlich regionales und plastikfreies Getränkesortiment
- Einkauf von Lebensmitteln bei ausschließlich regionalen Lieferanten
- Zukauf von Dienstleistungen soweit als möglich in der Region (z.B. Glasfaseranschluss durch Anbieter aus dem Waldviertel)
- Mobilitätsoptimierung durch Ausmusterung des vereinseigenen „Musibus“ und Anschaffung eines Anhängers
- Beibehaltung und kontinuierliche Weitergabe bzw. Anpassung und Instandhaltung der im Jahre 1964 angeschafften Tracht
- Musikheimreinigung ohne Chemikalien mit umweltfreundlichem Reinigungsmaterial und Reinigungsmitteln, die in Österreich 100% klimaneutral hergestellt werden
- Umfassende thermische Gebäudesanierung (Fenster, Türen & Tor, Dämmung der Außenwände)
- Schaffung eines außenliegenden Sonnenschutzes
- Errichtung einer Photovoltaikanlage inkl. Dachsanierung

2024 wurde man von der Facility Management Austria (FMA) und der International Facility Management Association (IFMA) Austria mit dem CO₂-Countdown-Award ausgezeichnet. Durch das Klimabündnis wurde man 2025 mit dem europäischen Klimaschutz-Award "Climate Star" prämiert.

Die bisherige gesamte Mindesteinsparung an CO₂-Emissionen pro Jahr (alleine bei Strom und Wärme) entspricht einer Wegstrecke mit einem Kompaktklasse-PKW von 128.494 km oder zirka einem Drittel des Weges bis zum Mond oder etwas mehr als dem 3-fachen Erdumfang am Äquator.



DIGITALES MUSIKHEIM

Das Bundesministerium für Kunst, Kultur, öffentlichen Dienst und Sport schnürte anlässlich des Endes der COVID-bedingten Einschränkungen des Kulturbetriebs im Jahr 2021 das "Neustart Kultur"-Paket und förderte die Schaffung und Verbesserung von kultureller Infrastruktur und langfristige, digitale und bauliche Investitionen, die zur wirtschaftlichen Resilienz beitragen. Die Zuschüsse ermöglichten Modernisierungen und Adaptierungen von Kulturräumen und dienen damit der nachhaltigen Verbesserung des künstlerisch-kulturellen Angebots.

Das Musikheim der Trachtenkapelle Brand ist regionaler Musikschulstandort, vereinseigene Ausbildungsstätte, Proben- und Veranstaltungsort für mehrere Kulturträger sowie Vereinszentrum und seit jeher konzipiert als „Haus der Musik und Begegnung“. Die Blasmusik ist ein Kulturelement, das Begegnungen zwischen Menschen unterschiedlicher Herkunft, sozialen Standes, verschiedener Generationen und individueller Denkweisen fördert. Dies geschieht im Musikheim Brand vermehrt auch in digitaler Form.

Durch die Anschaffung eines WLAN-Beamers samt Leinwand, die Integration eines Bluetooth-Adapters in die bestehende hochqualitative Musikanlage sowie diverse Elektroinstallationen ist im Proberaum die umfangreiche Nutzung mobiler Endgeräte wie Smartphones und Tablets bzw. diverser Apps möglich. Dadurch lassen sich beispielsweise Präsentationen, Bilder, Texte, Playbacks, Tonbeispiele oder auch Videos im Unterricht bzw. während der Proben einbinden und so die Ausbildung modern gestalten. Auch Online-Schulungen, Online-Musikunterricht sowie Videokonferenzen, in Zeiten von COVID-19 unerlässlich geworden, sind problemlos und in optimaler Qualität möglich.

Die in diesem Vorhaben inkludierten Maßnahmen garantieren den MusikschülerInnen, den NachwuchsmusikerInnen und den Kulturschaffenden vor Ort digitale Ausbildungs- und Lernmöglichkeiten in angenehmer Umgebung, auch unter erschwerten Rahmenbedingungen wie einer Corona-Pandemie und mit genügend (Probe-)Raum für sich selbst.



"TRÄUMST DU SCHON?"



WIR BEDANKEN UNS

bei allen PartnerInnen, SponsorInnen, HelferInnen und BesucherInnen unseres Festivals sowie bei der Marktgemeinde Brand-Nagelberg für die großartige Unterstützung.



www.facebook.com/derboehmischetraum



www.instagram.com/derboehmischetraum



www.youtube.com/derboehmischetraum

KONTAKT:

Trachtenkapelle Brand

Festivalbüro "Der böhmische Traum"

3873 Brand 102

Festivalleiter: Jürgen Uitz

Tel.: +43 (0)664/5378730

E-Mail: anmeldung@derboehmischetraum.at

Homepage: www.derboehmischetraum.at



Aus besonderem Holz geschnitzt.



Immaterielles
Kulturerbe
in Österreich

Südböhmische Blasmusik in Brand-
Nagelberg | aufgenommen in das
Nationale Verzeichnis 2021

